Begegepreiße

erd Boten 8,50 SRf., urd die Boft 3,70 IRt.

neichend täglich mit Mut-Beiertnac. Dilla rad Bridg aon fr. Chr. Commer, Bab frus und Dieg.

Diezer Baeitung (Lahn-Bote.) (Rreis-Anzeiger.) (Rreis-Beitung.)

Breis ber Mugeigem? Die einipattige Reife 60.3 Kintt Bel'n Berfte cito.3 Rellamegeile 2.50.36

Musgabeiteue: Dies, Rojenftraße 36. Fernforecher Rr. 14. Berantwortlich file bis Schriftleitung: Rarl Breibenbenb, Gu-

dem "Hmtlichen Kreisblatt" für den Unterlagnkreis.

Diez, Camstag, ben 21. Anguit 1920

26. Jahrgang

Die Lage im Dften.

Mostan, 20. Mug. Ruffifcher Deeresbericht. Unfre Truppen erzwangen ben llebergang über oie Beichiel und Defenten Bloclawet. In den Abschnitten bon Rowo Georgiewif (Moblin) und Barichan bauern die Rampfe mit ber bisberigen harinadigfeit an. In ber Richtung auf Lemberg Eigmangen unfere Abteilungen ben lebergang üben ben weitlichen Bug und befesten Buit und Bloczow. 3m abidnitt Bucgaeg bauern bie Rampfe am Ginffe Stropa mit wechseindem Erfolge au. Um Dnjepr und am Ufer des Schwarzen Metres ift die Lage unberandert. 3m Prims abidnitt tompfen unfre Truppen mit wechfelndem Erfolge, wir machten Wejangene.

Milenftein, 20. Mug. Dem Allenfteiner Boltablatt orbi aus Reibenburg bon geftern bormittag eine Rachricht ju, wonach fich die Ginnahme bon Ciechanow burch die Bolen bestätigt. Die Bolen haben borg ftern nachmittag 6 Ubr Strasburg genommen und fteben acht Rilometer von Lautenburg entjernt. Gine Angabl Aluchtlinge find aus Straeburg in Roslau angetommen. Borgeftern nachmittag 4 Ubr wurde bon einem polnifchen Flieger eine Bombe auf ben jubifchen Binchhof in Soldan abgeworfen. Gleftern vermittag 9 Uhr warfen polnische Flieger in ber Rabe bon Solban broi Bomben ab, desgleichen über Goldan Blugblatter, worin mitgeteilt wird, tafi Goldan berr Erd. boben gleichgemacht merten mirbe.

Die Reutralität Rumaniens.

en.

L d

ieitt de

nria

erite Guid

KIDE

elbings mie ja

Epother Lpother

erdies entific extific it S to Boilted

からはは

a. mand

7,00 100 9,01 100 7,50 100 8,10

Baris, 20. Aug. Die rumanische Regierung bat nunnehr ihre Reutralität im polnifcheruffifchen Briege om tlid eitlart. hierzu wird aus Mostan gemelbet: Der Bollefommiffar für auswärtige Angelegenheiten, Dichitideria, erhielt einen Guntipruch, in dem die rum anifche Regie dung mitteilt, daß bie englische Regierung ben Borichlag machte, die Bedingungen des Friedens gwifchen Rufland und ben Randstaaten in London gu beraten, und bie rumanifche Regierung einlate, jich an ben Berhandlungen gu beteiligen. Die rumanische Regierung fabe fich bamit einverstanden erffart; fie habe aber bis fest noch feine bestimmte Mitteilung barüber erhalten, ob folche Unterhandlungen begonnen haben.

Die Bufammenftoge in Oberichlefien.

Berlin, 20. Aug. Sorfanth als Seger. Ueber sie blutigen Bufammenftofe in Rattowis und in Rhb. nil fatt fich ein objettibes Bild nicht gewinnen. Gicher & bağ bie Erregung in Oberichlefien anhalt und bag Miberftanbniffe und Bretumer feicht weitere Zwifdenfalle anelojen tonnen.

Im Oberichleften bor bem Schlitfal eines neuen Rriegsstance gu bewahren, um bffentlich und feierlich für Die Sicherung ber beutichen Rentralität gegenüber ben fricgmbrenden Polen und Ruffen aufgutreten, hatten die Orga-Mationen berftrbeiterichaft, ber Beamtenichaft und ber Bugericaft gu einem turgen Demonftrationeftreit ait & fentlichen Umgigen at fgeforbert. Bei cen Stragentundgebungen ift es oann in Rutcowig zu blutigen Gchießeeien und Schlägereien getommen, bei benen fich befonoers Der beutichen Bevölferung ge en die Fahrer ber winfichen Propaganda entlut. Das wird verftandlich, wenn nan ben Aufruf bes polnifden Blebisgit-Rommifjariats, Deren Rorfanth, lieft, ben diefer unmittelbar bor ben Luntgebangen gugunften der Reutraftiat on die ober-Gefifde Bevollterung beeteilte. Die aus Deutschland gulaufenen fogtalbemotratifchen and tommuniftichen Mgitorm beabiichtigten, fo ertläcte herr Rorfanth, Sand in and mit ben preugifchen Militariften das oberichlefifche colf ine linglud ga frürzen. Er forberte jum Bontott aller aufleute und Gewerbetreibenden auf, die fich an Diefer andoebung beteifigen wurden. Geine Provotation ichloft mit folgenben Gagen:

Bur ben Gall, Dag die beutichen Butichiften Gewalt agumenden berfuchen, forbern wir hiermit die gesamte anliche polnische Bebolterung auf, fich bereit gu halten ab im Rotfalle ben intecolliterten Truppen die notwendige We jur Unterdrückung ber deutschen Machinationen gu ingen, Landsleute, feib einig wie ein Mann! Gure und mer Linder Butunft fteht auf dem Spiel! Bir find Die erren bes Landes! Sei wachsam, besonnen und ruhig.

irm Rampfe bereit!"

Ber folche Borte unter bie feit langem burch gablreiche faratie ftart erregte Bevöllereng ichlendert, ber bient at dem Frieden, der arbeitet nicht für Rube und Dronung. ern ber peiticht die Leidenschaften aufs hochfte auf, bet ben Ginbeud, ale ob die Busammenftoge aus agitatiden Grunben mehr ale erwünscht feien.

Basfrangefifche Militar Derr ber Bage Rattomits, 20. Mug. Der frangofifche Militarelibaber in Kattowis ift ourch den Funktionae Oppeln ellet worden. Kattowit zeigte gestern ein vollkommen anderies Bilb. Während borgestern feine frangofische talen gu feben waren, zeigten fie fich gefteen wieber. frangofifche Militar ift herr ber Lage. Der Bormittag tribig. Bon Meitrag ab zeigten fich großere Menschen-Mon an ben Stätten der Berwüftung. Ilm 2,30 Uhr marferten die frangosischen Bejagungstruppen, Kaballerie,

Infanterie und ein Bangerautomobil auf bem Theaterplay auf. Das Theater wurde bis auf die außerften aberen Raume bejett. Bie 6 Uhr tam es gu feinem Bufammenftof. Gogen 6 Uhr ritten Kaballeriepatrouillen gegen die Menge an und feueuten in die Memge hineim. Sterbei gab es berichiebene Bermundete. Rach 6 Hor em öffneten auch Maschinengewehre und 3 Pangerautomobile bas Feuer. Ueber bie Angahl ber Opfer ift nichts befannt. Gogen 7 Uhr fuhr bas Bangerautomobil mit weiteren Befagungsautos burch bie Strafen und fenerte auff Anfammlungen. Es fam hierbei ju unbeichreiblichen Genen.

Eine mehrheitojogialiftifche Sorrespondeng meldet, daß Die Lage in Ratiowis bom Staatsfefretar für Die öffentliche Sicherheit nach wie bor als febr gefpannt und außerft

bedrohlich ange eben wird.

Der Biberhall in Barie My Baris, 20. Ang. Die Ereignisse in Rationis nehmen die Ausmertamfeit der Parifer Abendpresse in Mater.d. Die Temps gibt aus ber heute bier eingetroffenen postrifchen Seitung von gestern nachmittag füngere Audguige wieber und bemertt, bag bie frangbiliche Regierung bis gum Angerelle ned feine Beftatigung ber ichweren Ereigniffe erhalten habe Die Liberte, bekanntlich ein febr nationaliftiches Blatt, forbert ju 3 wangemafnahmen auf Gie bat es bamit recht eilig, benn fie ift ber Anficht, bie Rudfehr bes Mintfterpenitenten Millerand tonne nicht abgewartet werben Die frangohifchen Abteilungen hatten gwei Tote und elf Bert mindete gerabt, Frankreich habe während des Strieges genug Menschen verloren Muferbem bewiesen bie fortgesetten Unruhen in ben . bieim mungegebieten bie Abficht, ben Friedensbertrag bon Bergoiffes nicht tohal ausguführen Es genüge biellei ht nicht, iswangs maßnahmen gu forbern, man muffe fie felbit burchfubcen.

Deutsche Lofomotiven für Mugland.

Beritin, 20. Aug. Det Gbei des ruffifchen Bertebrewe'ene, Brof. Lomonofow, ber mit ber beutichen Bofomotivinduftrie in Berlin Berhandlungen aufnehmen foll, hatte eine Unterre bung mit einem Mitarbeiter ber Freihelt. Bei berartigen Intervielus ift bon der Leserichaft die Methode gu beacheren, derzufolge nach unfern Beobachtungen ftete in gut Teil bon bem heutigen herrn Ausfrager bem fremben Bertreter für feine Aussagen gur Erhöljung ber linterabitulen Agitation eingefluftert, wenn nicht bereits brudferzig borgelegt ju werven pflegt. Brofeffor Lomonofolo beginnt feine Anofalfenmoen gang im Stil bes "tupitaliftifchen" Geschäftemannes, ber mit allen Mittel'n bei Bertragsabichluffen fich einen möglichft boben Rupen gu fichern bestrebt ift. Er führt unter anberem aus:

Die Berhandfungen mit ber beutiden Lofomptivinduftrie, bie abzuschließen ich nach Deutich'and gefommen bin haben sich technisch mit einer Schnelligfeit entwickelt, wie ich es noch niemals in einem andern Lande, und ich habe schon bor bem Griege Berhandlungen mit Granfreich und Echweben geführt, gefeben babe, lieber alle technischen Gragen tonnten wir ichnellfte Einigung erzielen. Bedenklicher find Die Benhandlungen über die Preisfrage. 3ch habe im Angenblid kaum noch große hoffnungen, bag ber auferst Dichtige Geltrag 311ftande tommt, wenn die beutichen Lotomotivindefriellen und nicht erbeblich entgegenfommen. Die berhandlungen über die Preisfrage laufen nun ichon feit einem Monat Es ift und gelungen, die erfte Differte, die um mehrene Sunderttaufen! pro Mafchine die lette liberftieg, baburch beerbaufeben, bag wir tednische Bereinfachungen und einfachere Monfre frionen annahmen Die Bertanblungen find infprünglich in Berlin geführt worben, Rurge Beit verfiechte bis beutiche Induftrie Berhandl'angen nach Storffolm ju beeligen. 3d bin aber ber Anficht, bag es bas beite ift, mit ben Englich dern in England, mit den Schweden im Schuchen unte mit ben Tentschen in Deutschlund zu verhandeln. Die deutsche Lotomotivinduftrie bat einen festgefchiffenen Rengern gebilbet, der mit une berbandelt. WMan fucht fich auf biefe Beife bavor ju fchugen, daß die konkurrierenden Firmen fich unterhieten.

tes aufe ichwerfte ju bebauern, wenn unfre Berbindlaugen an ber Breibfrage icheitern follen und wir allein auf die amerbtanifche Brobuttion angewiesen wiren. Es ift jelbstoerftanblid, baf Balutafragen bei den Berhandlungen feine Rolle gespielt haben und bağ al e Berechnungen in Go bhaluta borgen unmen toorben find. Chenjo felbstversteindlich ift, daß wir in der Lage fein werben, boffe Garantie für unfere Sablung berpflichtungen gu geben. Ueber bie Breisfrage bleibt bas I und D ber fam en Berhandlungen. E. f. int mi notirendig bal be beut-

Es ware im Intereffe bed beutichen wie bes ruffifchen bol-

Weiter fagt Lomonofeto:

ide Deffentlichteit fich barüber flar wird, bag biefer Bertrag fiber die Lotomotiblieferangen nicht nur ber Anfang fue bie benging com Bernichtfesbeziehungen, fondern gerabesu bie Grundlige und die Borbedingung für biefe ift. Das freundliche Entgegentommen und bie Unterfrügung, Die wir bei ber Regierung in legter Beit gefunden haben, geben mie bie hoffnung bag ich bon einer eventuellen Bermittlung ber Regierung ober gar bon Berhandlingen, die die Migierung für die gefamte beutiche Bollewirfichaft fuhren wurde, einen gunftigen Ginftaf auf bie ichwebenden Berhandlungen erwarten tonn. Diefe Goffflung ift um fo grofter, all ich mit Freuden babon Reuntnie genommen babe, bag ber Minifter bes Anstvartigen, Dr. Simons, unfern groß angeliegten Wieberaufbantplanen aud Arbeiten Anerkennungn gezollt bat, Ale ehemd. Liger Preffident der Kommiffion für ben Reicheausbau babe ich einigen Ginblid in bieje Berhaltniffe. Wir find in ber Tat im Begriff, burch ben Bem groper eleftrifter Meuftftationen, bie Wafferfraft ber Allife ausgunusen und gewiltige Energia-

quellen für Landwirtschaft und Industrie in iduffen. Deei folder großer großen Werfe find im Ban, goei Stationen im Rorben, die eine am Gwir, in der Riche von Priensburg, ten Berbindungoffuß zwifchen Onega- und Ladogafce, Die zweite am Bocholo und die britte Station am Enjebn gorolfich bos Schwarzen Meeres. Auch bier find wir leiber burch Dafchinen. mangel in unfrer Arbeit ftart behinbert Ge fehlt une an Wafferturbinen, bie wir nur aus Amerita, Teutidennd oben Schweben begieben tonnen.

Demonstration der Arbeitelofen Grogberline.

Berlin, 21. Aug. 3m Lufigarten berfanmelten fich gestern bie Arbeitelbfen Grobberline gu einer Rundgebung gur Durchfetung ihrer wirtichaftlichen Forberungen. - Eins alleit Stadtteilen trafen Buge von Demonftranten ein die wie Johnen mit fich führten; fie gruppierten fich bor ber Dinfeumd. freitreppe und bem Dom, bon too Mitglieber ber Arbeitolojearaten Uniprachen bielten, Rach einem hinwels auf Die Goftefung bon Betrieben, wuche eine Entichliefung gur Berlebung gebracht, in ber die arbeitenbe Bevollerung jur aftiben Co ibas ritat mit ben Arbeitolofen aufgeforbert wirb. Beltes wirb in ber Entichkleftung Die Anfrechterhaltung ber Reueralitat Dentichlands im ruffifch-polnifden Briege als ein berbrechen am bentichen Proletariat bezeichnet und ber Anichlug an Gotojetruffand geforbert. In Diejem Ginne follen alle fpzialiftifchen Barteten aufgeforbert werben, die Bolitif bes Alenartens auf jugeben und in die Abrechnung Cowjetenflands m't bem Ententeffapitalismus einzutreten.

Bie Ablich, fpruchen nach ben einzelnen Rednern auch Unbfinger ber MMBD, bie fich gegen bie papier nen Refolmaus bewegten fich die Demonftranten unter Borantergung roter Sahnen nach bem Rathaus und befesten ben Derpteingang. In Mirgefter Beit hatten fich bier etwa 3000 Berionen angejant. melt. Der Strufenbahnberfehr murbe bollig faber gelegt. Unter hochrufen auf die Beltrevolution und bis Dittatur bes

Proletariate gerftreute fich die Menge.

Die Aufhebung ber Fleischbewirtichaftung.

Berlin, 20. Aug. 3m Bolfemirtichafteausschuff bes Reichetage teilte ber Reicheminifter für Ernabrung mit bag bie Bereinfachung bes Bermaltungeapparates ber Reichöftellen für bie Brangsbewirtschaftung und die Minderung der gabs ber Ramten und Angestollten eingeleiter fei und bon ihm mit affem Rachbrud fortgefest und durchgeführt worbe. Gur bie Cicherung ber Berforgung ber Bevollferung mit & feifch nach Aufbebung der Swangewirtschaft fteben 75 000 Tonnen Auslandefleisch und 22 000 Tonnen Schmalz zur Berfugung. Rach fangen Erörterungen nahm ber Ausichuft folgende Entichlio, fung an: Die 3wangewirticaft für Afetich wirb fpateftene bie gum 1. D'ttober aufgehoben. Die Ginfubr bon Guttergetreibe inebesonbere bon Mais, foll fofori freigageben und bas Reichsfinangminifterium erfucht wechen, ausreis dende Mittel gur Berfügung gu ftellen, um burch eine Berbillbe gung bes Mais eine ausreichende Ernihrung bes Biebe gu enmöglichen und bie Berfütterung bes Brotgetreibes ju vermeiben. Das Reichsernahrungeminifterium foll alle Dienelmen ergretfen um bie zum 1. Oftober etba 2 Diffionen Tonnen Brutgetreibe gu fichern und bamit bie Freigaba ber Bichwertichaft ju ermöglichen. Es ift nur bann die Frage ber Biebwirtsichaft zu empfehlen, wenn biefe Sicherung erricht ift. Diefe Enticheidung wurde mit 16 gegen 12 Etimmen ang s-nommen. Dit ber gleichen Mehrheit wurde die Reichere-gierung erfucht, fich bei der Einfuhr bon Fleffe und Sielfetswaren aus dem Ausfande der Fachorganisation des deutschen Fleischergewerbes ju bedienen. Der Antrag wurde als Entichliegung einftimmig angenonimen

Das beutiche Gigentum in Gubafrita.

Rach einer Melbung aus Rapftabt gab Minifterprafibent Emuto im Barffement die Erffarung ab, ban nad ber Anficht ber Regierung bie Doutschen, beren Eigentum in Gubafrifa bon der Regierung beid Cagnahmt worben fei, entichabie nicht in Gabafrita wohrhaft waren, werbe fich ble Regies rung an die Bestimmungen des Friedensbertrages hallen. Roch bem Abfah ber Schabenerfahforberungen feien ungefiffe 9 Miblio onen Pfund Sterfing in den Sanden der fabafriferifagen Rich gierung geblieben, die ale Darleben für 30 3ahre mit 4 Bros. Berginfung gu betrachten feien, ba die Regierung tein: Gichen-beit bafür habe, bag bas Geb, wenn es nach Tenighland gofandt werbe, in bie Bande ber wirt den Gigentamer gelauge Eminte fagte, die Regierung bandle ben Dentichen gegenüber in Diefer Frage möglichft milbe, ba gemiff bem Friedensvertnig Sabafrife bas Recht babe, alles beutiche Eigentum in Gudafrifa gu tonfiegieren.

Gine ichweizerifche Mundgebung.

Ma 3 firich, 20. Aug. Die Deligiertenversammtung der Personalunion des eidgenössischen Personals in Birich bat eine Entidliegung angenommen, in ber esheif : Blirich erachtet es als eine bringende Aufgabe, bas eidgenöfflich: Berfornt int internationafer Colibaritat ju üben und alle Baffen und Stri gomaterialtransporte burch die Echveis ju verbindern Go foreert baber die Organifationen bes ichweigeriichen Gifent, babnernerbandes und des Gewertschaftsbundes auf, sofort ton ben oberften Bunbesbehörben Garantien ju berffingen, daß feine Kriegomaterialtransporte durch die Schweis durchgainffen werden Die Berfonal-Union fordert deshill die fofortige Ginfebung bon Berfonaltommiffionen, die an ber Grenge alle internationalen Transporte gu iber an eine ju unter neben baben

Interparlamentarijde Ronfereng in Ariftiania.

Ariftiania, 20. Aug. Die goolfte nordifche intenparlamentarische Ronferenz wurde gestern hier erdfinet. Dev Borfigende, der ehemalige norwegische Stortbingprafficent Mowintel führte in feiner Erdfnungerebe aus, bag die auf bem Beieben gesehten Soffnungen sellgeschlagen feien Der Friede fet tein Berftanbigungefriede, bwie man gehofft babe, jeutern ein Dittatfriede fchlimmfter Art geworben, wie er nur ans bem Altertum befannt gewejen fei'. Lichtpuntte ftellten nar die Lojung der nordichleswigichen Frage bar und ber Bolferbundebertrag, fo verbefferungebedürftig biefer auch fet. Sum erften Bimtte ber Togesordnung, Menberungegutibe, gign Bolterbundebertrag, fagte ber fcwebische Bertreter, Grbr. b. Albelewaerd, u. a., daß bieber ju große Erwartungen auf bie Colibaritat ber Rationen gefest worben feien, boch beauche man nicht ju verzweifeln, die Sauptfache fei, auf Nenderungen bist. guarbeiten, bamit ber Bofferbund eine lebensfähige Einrichtung werbe. Bieber bominierten ber lebermut und Die raffichtslofe Augerachtlaffung bes thechtes ber Rationalitäten man bente an Rumanien, die Tidjechoffewaffe und Finnland. Das Rechtspringip miffe bie Intereffenpolitit erfegen, wenn nicht bas Friedenswert aufo nene eine Brandfadel werden follo. Der Rebner beittete an, daß es munichenswert fei, bag ber Rongreg in einer Entichließung Die Renderungeborichlage gufammenfafie. Die übrigen Redner fitmmten faft anenahmeloe ben bon Abele waerd entwidelten Richtlinien gu. Insbejondere betonte ber ehemalige norwegische Staatsminifter Loeblans eb nfalls, bag Die mitteleuropaifchen Staaten balbigft in ben Bolterbund eintreten müften, was unwidersprochen blieb. Der norwegifche Cogialdemotrat Buen erflarte, daß ber Bolferbund bisber nur ein Apparat einer Mächtegruppe fei. Dies muften in ber Entichliegung, allem Larm ber großen Machte jum Trop, ausger brieft werben, Der Schwebe Salle legte bar, baf man ichnell retibieren muffe, bevor die Revision aus bem Dften tomme.

Dentichland.

D. Mufhebung ber gartoffer mangemirt ichaft. Der Bolgewirtichaftsausichut bes Reichstages nahm nach langerer Erörterung ben bom Reicheminifter für Ernatrung und Laudwirtichaft borgebegten Entourf einer Berord. nung über bie Martoffelbewirtichaftung unberanbert mit 16 gegen 12 Stimmen an, wonach die Rartoffelim ingewich-Schaft bom 15. Geptember ab anigehoben wird. In ben Berhandlungen, Die jum Gelag ber Becordnung führten, wurde bon ben Bertretern ber Ronfumenten und bon ber Reichstegle. rung ber größte Wert barauf gelegt, baft bie ficbergufteltenben Mengen gur Auspabe einer jangemeffenen Bochenration ausreichen Rrift langen Berhandlungen wurde eine Menge bon 120 Millionen Bentnern feftgefest, Die Die Musgabe einer Bochenration von 6 Bfund an bie berjorgungsberechtigte Bevölferung ermöglicht.

Politifde Rundichau.

Minifterbegegnung in ber Schweis? Der Reichsminifter bes Muswärtigen Dr Gimons wird feinen Aufenthalt in ber Schweis um einige Toge berlängern. Geftern mittag 1 Uhr ift ber englische Ministerprafibent Llogd George mit feinem Gefolge in Lugern einge-Die Tatfache, baß Reichsminifter Dr. Gimons feinen gunachft bis jum 22. Auguft vorgefebenen Urland in ber Schweis um einige Tage verlangert, erwedt aufs neue bie wohl nicht gang unbegrunoete Bermutung, daß Berr Dr. Gimons die Gelegenheit bennten will, um mit bem jest gleichfalls in ber Schweig weilenden englischen Minifterprofibenten Lloyd George und bem italientichen Minister bes Muswartigen Grafen Sforga gufammengutreffen,

Deutich'bohmen auf ber Glucht. Bahlreiche Deutschöhmen, die, um dem tichechoflowatischen Geerede dienft zu entgeben, die fachfifche Grenze überichritten baben, find im Truppenlager Beithain interniert worben. Gachien will die Enticheidung über ihr Schidfal ber Reicheregierung überlaffen.

Das Mintfterium Besnie. Die Renbilbung des Ministeriums Besnic wurde auf ber Grundlage eines Kompromiffes zwifchen den Konfervatiben und ben Demofraten vollzogen, wobei jedoch ber bemofratifche Stanopuntt überwiegende Berudfichtigung findet. Die Ausfahrpolitif wird nach bem bon ben Demofraten bertreienen Bringip ber freien Ausfuhr feftgelegt und burch bie Umbilbung ber Landerregierungen nach bem Mufter ber Reichsregierung der gleichfalls bon den Demofraten angestrebte Bentralismus begünftigt.

Bur Reife bes tichechifden Mußenminifters. In ber frangofifchen Regierunaspreffe mochte man ben Eindrud erweden, daß Beneich fich gur Politit Dil lexands und Clemenceaus betehrt habe, b. h. am Buftandes tommen einer Alliang ber Oftstaaten gegen Sowietrufland mitarbeite. Bie ber Parifer Berichterftatter bes Livener Progres mitteilt, ift bas jedoch teinestwegs ber Fall. Die Berhandlungen gwijchen den Regierungen ber Tichechoflowatei, Gubflawien und Rumanien haben vielmehr ben Bwed, die Unabhangigfeit biefer bie! Staaten gu fichern, und gwar nicht nur gegenüber Ruffand, fondern auch gegenüber ben übrigen Rachbarftnaten, Die, wie gegenwartig Ungarn, eine mistarifche Abenteurer-Bolitif trei-

Mus Proving und Rachbargebieten.

:!: Bom Befterwald, 20. Aug. Billige Rartof.
n. Die Landwirte aus dem Greife Altenfirchen beben, Db. wohl ber Sochitpreis für Rartoffeln auf 25 Mart jengefest ft, beichloffen, den Bentner für 20 Mart zu liefern.

:!: Und bem Zannus, 20. Mug. Der hölgerne Andfichteturm bei Ehlbalten ber 1893 bon Bionieren erbaut und bann bom Taunustlub für Benichern eingerichtet und unterhalten wurde, ift fo banfallifg geworben, bag er niebergelegt werben Ein Renaufbau bleibt billigeren Beiten borb balten.

:1. Roblens, 20. Aug. Die fozialbemofratische Fraftion ber Ctabtverordneten ift in ben Husfrand geferten mei bie Bahl bes neuen Beigeordneten Dr. Birn ohne genogenbe Beriidiichligung ber Minberheitsrechte erfolgt fei.

:!- Oberftein, 20. Aug. Bon ber Hohen Interallierten Kommission erhielt Rubolt Caspar, ber einen ibangoischen Colbaten bom Tobe bes Ertrinfens rettete, ein Geftent bon 2000 Mart.

Mus bem Unterlahnfreife.

n Erwerbeloje ale Prefdmaidineuarbeiter. Der Dernob Tweibungsansichuft bes Landfreises Bies iben er-innert an eine Berorbnung bes Reichsminifter ums fur wirt-Schaftliche Demobilmachung in Berbindung mit ber Berochnung bes Reichsarbeitsminifters, wonach die Gigentumer bon Dreichmaidinen, Die im Landfreife Biesbaden arbeiten, bette pflichtet find, bet jeder Mafchine feche Erwebelvie aus bem Landfreife Biesbaben ju beichaftigen. Als Minteffitundenionn wird ein Betrag bon 250 Mart bei fifeier Berpillegung und Untertunft feftgefest. Coweit bie Arbeitnehmer an Orte ibres Bobnfiges beichaftigt find, fieht ihnen Unterfunft nicht gu. Mar bas Ruden ber Drekinnafdinen wird nichts bergutet. Die Arbeitogeit richtet fich nach ben örtlichen Berhaltniffen.

:!- Ungultige Boftwertzeichen, Die in ben Sanben bes Bublifume noch befindlichen Marten ber fruberen Bertftujen ju 2, 2,5, 3 und 7,5 Pfennig verlieren mit bem Abfauf bes Monats August ihre Gultigfeit. Gin Unmankt folder Marten nach bem 31. August findet nicht feats.

Mus Bad Ems und Umgegend.

t Bacht- und holgfanigelb. Die Stadtfaffe erinnere an Die Sahlung ber rudftanbigen Bacht- u. Solgfaufgelder und bemerft, baf am 25. August bas Mabnberjahren beginnt.

Der Radfahrer Berein 69 Bad Cme uneirnimmt am Sonntag, ben 22. Auguft einen Musflug nach bem Rhein ber Mofel Treffpuntt ber Sabrer pilnttlich um 121- Uhr mittage am Bereinstofal 3. C. Fibd. Freunde und Gonner End bergbichft eingeladen. Um gabireiche Beteiligung wird go-

" Muszeichnung. Das "Giferne Areng 1. Mage" erhielt nachträglich Lentnant 3. S. Willy Giesler ofs Komman-dant von Torpedoboot "S. 32" in Scapa Flow

e Das Lichtspielhaus hat für die nachften Enge ein intereffantes Programm gemahlt, "Das Liebesleid ber Gurftin Torelli", ein Filmfpiel in 4 Aften, und bas Schaufpiel "Bater und Cohn" mit Albert Baffermann in ber Sauptrolle. Bei bem triiben Better, bas fich ichlecht gum Cha-Bierengeben eignet, ift ein guter Befuch gu ermarten.

"Marchenvorstellung. Am Dienstag, ben 24. August, nachmittags 5 Uhr, veranstaltet Die rühmlichft befannte Regitatorin Frau Martha Konig-Dovifche im hiefigen Licht-

ipielhaus eine Marchenborftellung mit Lichtbilbern nach Bilbern eines Dunchener Malers. Allenthalben haben un fere unbergänglichen Bolfsmarchen jung und alt gefeint und bepeiftert, und wir miffen es der Runftlerin Dant, bai fie aus bicjem reinen, gefunden Queil cer Bolfspocite icopfi um allem etwas ju bieten, auch den Mermften und Rleinften Der Eintrittspreis (1 Mart für Ginber, 2 Mart für Co machiene) tit jo niebrig bemeffen, baf jeder auf feine Roften tommt (mit Ausnahme vielleicht ber hochherzigen Beranftel

bech nicht b

benen Linie

ebigen Lini

Bebiet wird

cemiichten,

Radmarich

ie and ber

en fandlvi

Ruffand 311

benterbliebe

aten anore

nd Guter

Pialattet-Ci

den Reput

artiche 20m

ung biefen

chen Munio

14. 學

15. Pt

12. 2

13. 9h

10. 6

11. 2

million.

e Unrtheater. Bor gutbesehtem Saufe ping geftern ber Digoletto" bon Berbi in Szend. Die Ball war nice gludlich. Der "Rigoletto" ift fein Stud für die Emfer Bubm Die fgemifche Aufmachung nieg außer im zweiten Alt ebenfawenig eine Uebereinstimmung mit den Buichauer auft summe wie die geist- und gemittstofe Sandlung des Studes, das feine Erofig immer nur ben mufifalifch wertvollen Stellen beibant herr Reffner in ber Titelrolle erichopfte meistechaft be Tragit bes armen hofnarren. Spiel und Longe ung warn überzeugend. Der junge Bergog batte in herrn & Beller einen schneibigen Bertreter, ber über umfangreich's, gu an prechendes Stimmenmaterial verfügt und auch im Spiel bie tuation beherrichte. Gril Deti Lettis Gefang fant er im zweiten Art ben Beg in Die Bergen ber Suhorer. 3Min Koloratur, biegiames, oft nur allgubiegiames Orgon, im Ze'l überzeitgender als im Gefang. Graf von Monterone war in ? Sande Darftellung feiner Wirfung ficher'. Grif Ceprans famt ben Ravalieren gaben fich die bentbar beffe Dabe, @ bae Debfand ihres Bufammenfpiele hinweggutommen, te meife mit Erfolg, Berr ft. Reinbardt und Grl. Alberta Con ter brachten bas herzhofe ihrer handlung überzengend ju Ausbrud. Der Beifall galt auch ber Mufit unter herrn Gaberd Leitung. Alles in allem fei ber Goi-fleitung er pfohlen, die Rrafte des Enfembles an bantbareren Objetten

Lette Rachrichten.

Eigene Radrichten ber Dieger und Emjer Beitung.

Die Lage im Diten.

Befanntgabe ber ruffifden Beding un gen Berlin, 20. Mug. Geftern gab ber Borfitende be ruffifch-utrainischen Friedensbelegation bei ben Berband lungen in Minit jolgende Beoinoungen befannt:

1. Anerkennung ber Unabhängigfeit Bolene trot te Berechtigung bes polnifchen Boltes ,eine Regierung en einem Ermeijen einzujeben.

2. Ruffiand und die Ufraine verzichten auf jegliche Co ichabigung.

3. Die öftliche Grenge Polens wird ungefähr in ber ber Rote Lord Curgons vom 1. Juni angegebenen 20 geführt, jedoch miro Dieje Linie vorausfichtlich bitlich D albitot bon Cholm weiter jugunften Polens uich Ci

4. Polen darf nicht über 50 000 Mann militarisc Streittrafte haben. Bur Sicherung bes Lances tonnen b durch Milis erganzt werren. Organisations, und mehre Bedingungen werden noch naber feitgesett.

5. Unmittelbar nach Unterzeichnung Diefes Bertra hat die misitariiche Abruftung ju beginnen und ift inm halb eines Monats gu beenden.

6. An Waffen und Kriegematerial behalt Bolen Die Ausruftung für 50 000 Mann. Das fibrige Material innerbath eines Monats an Rugland abzuliefern.

7. Polen ftellt jede Anfertigung von Rriegematen fofort ein.

8. Polen barf feinem fremben Staat Die Benugfeines Landes ale Cherationes voer Etappenhafte Ruffland ober bie Ufraine gestatten.

9. Die Geinbfeligteiten werben 72 Stunden nad Unterzeichnung bes Bertrages eingestellt. Die ruffil Armeen berbleiben in dem bon ihnen befegten Gebiel

Fremdes Beis.

Roman bon G. Dreffel. Radbund berboten Die elettriichen Stragenbahnen jurrten gin und ber.

Die atemlofe gefcaftige Gile der Borweihnachtszeit fchien Die halbe Einwohnericaft auf den Beinen gu halten mit ihrem frohlich gebeimnisvollen Treiben. Un ber Baburampe hatte fich ein Sandler mit Tannen jeder Urt und Broge etabliert, Die raichen Abfag fanden, trennten boch nur wenige Tage mehr Die Chriftenheit von ihrem iconften Tejt.

Sven trat naber, von bem fraftigen Sargbuft magnetifc angezogen. Er jog ihn ein mit übermächtiger Gefühls-weichheit. Wie wurde sein heiliger Abend werden, — einsam, freudeleer? Ober burfte er einmal wieder frohen Sergens unter der Lichtertanne fteben, wie in jenen glud-lichen Jahren, da Efternliebe fie ihm angezündet zu schimmerndem Beihnachtsglang?

Saftig feste er nun feinen Beg fort. Die turge Joachimftrage hinuntergebend, wollte er ben Thiefenplag burchqueren, als hier eine fleine Berfehrshinderung eintral. Ein Bierd war gefturgt, juft auf bem vielverichlungenen Schienenstrang ber Stragenbahnen, die aus allen Richtungen über den Blag liefen. Es bauerte eine Beile, ehe ber gu einem Laftfuhrmert geborende Gaul auf die Beine gebracht und die fich ftauende Bagenreihe flottgemacht mar. Endlich entwirrte fich ber Rnouel, und Gven wollte eben eilig in Die Bringenftrage einbiegen, als er wiederum aufgehalten

Bon einem, turge Setunden haltenden und fich icon murbe. wieder in Bewegung fegenden Bahnwagen fprang juft in Diesem fritischen Moment eine junge Dame ab, strauchelte und mare ju Gall getommen, hatte nicht Sven im gleichen Lingenblid jugegriffen, fo dag die Unbefonnene anftatt auf dem Bflafter in feinen Armen lag.

Beruhigt fuhr ba ber anfange verblufft icheltenbe Rondufteur, ber das Wagnis nicht mehr zu hindern ver-mocht, weiter. Soen hinwieder schaute sich jest seinen Fund, den er noch im stugenden Arm hielt, naber an.

Bar bas Dabet allerliebft! Ein frifches rundes Beficht mit frohlichen Bligaugen unter wunderhubidem roftbraunen Saar, gerade bie Farbe, für Die er ichwarmte. Und auf Diefem foitlichen Saar faß ber fleibfamite Bebermut, fo die, wie er ibn eigentlich nur

in Baris gejegen. Sie ernotte jich norigens ichnen von dem gehabten Sagred und fagte nun mit ichlichter Ratur-"Bielen Dant, mein herr, Gie haben mich por einer Berftauchung, wenn nicht Schlimmerem bewahrt. Das ware feine erfreuliche Feitzugabe gewesen." Und während ihre geschmeidige Bestalt sich anmutig neigte, um einige Schneelpuren vom Aleidersaum abzuklopfen, meinte sie lächelnd: "Sie werden nicht denken, ich sein Berlinerin, will sagen, im Strafentrubes einer Millionenftadt groß geworben."

"Musgleiten tann der routinieriefte Strafenganger. Sie hatten nur nicht bei voller Fahrt abipringen durfen, gumal bei ber Schneeglatte.

Bare auch nicht paffiert, hatte ich mich beffer ausgefannt. 3ch bin erft wenige Tage in Sannover, glaubte auf meinem beutigen Bege weiter fahren gu muffen, und fah dann doch, daß ich nicht über den Blag hinausdurfte. Und nun" — fie ichaute ratlos rundum — "es munden hier fünf Stragen, ich weiß im Augenblid wirklich nicht, welcher ich folgen muß, um zum Schiffgraben zu tommen. Sie scheinen ebenfalls fremb?"

3hr juchender Blid ftreifte feine fie auslandifc anmutende elegante Berjonlichteit. Die große Juchtentafche

verriet abnehin, daß er von ber Reife tam. Doch nicht. 3ch tomme zwar nach langerer Abmejenheit giemlich weither, bin indes hier ju Saufe. Bufallig will ich ebenfalls jum Schiffgraben. Das einfachfte ift, Sie nehmen mich jum Gubrer, gnabiges Fraulein."

Es fann nur ein turger Beg fein - - -," fprach fie

sogerno. "Höchstens fünf Minuten, Sie dürfen sich mir schon so lange anvertrauen. Sie sollten indes, als Fremde, nicht wieder allein ausgehen, wenn ich raten dars." "Man hat doch seine kleinen Beihnachtsgeheimnisse." Sie fab mit reigender Bichtigfeit auf einige Bateichen an

ihrem Arm. - Mijo bitte, biegen mir gunachft Allerdings bier in die Bringenftrage ein.

"Dann habe ich nur noch einen Ragenfprung. Das haus liegt nahe bem Lugeum, Sie tennen bas?" Db ich es fenne." Er fab mit einmal febr weich, faft elegisch aus. "Also in der Gegend find Sie zu haus?" fragte er darauf lebhaft und betrachtete feine Begleiterin mit besonderem Bruferblid. Hubch war fie. Reizend soar, aber nach Schiffgraben, dem hannonerichen Westend.

jab fie eigentlich nicht aus. Wett getleidet mar jie, wieder nicht fo gang first rate. Der gewiffe vornet Stempel, ber Lifa jum Beifpiel fo nachdrudlich anbat jehlte ihr. Dafur hatte fie freilich einen bezaubernben ins Scheimifche - Bitante, ber Lifa wieber mangelte. nun wiederholte er mit verftartier Reugier: "Alfo ba Sie gu Saus, gnabiges Fraulein ?"

"Das heißt zu Besuch. In Berlin wohne ich serade Liergartenstraße," lachte sie freimutig, und Schelmenaugen leuchteten hell. Man sah, sie machte wenig daraus, nicht in einem Tiergartenpalais geweitelt

Bas tam auch darauf an? Dies allerliebste Madel winen Freibrief für die ganze Belt. Der machte Abel Reichtum wett. Sie war sicher überall zu haus. Im besser gesiel sie ihm. Zu gern hatte er mehr von ihr wußt, aber sie waren bereits über die Sophieuste binaus, gleich fam der Georgsplat, und dann war

Weg so gut wie zu Ende. Wollen Sie mir die Rummer nennen, gnabl Fräulein, so geleite ich Sie sicher bis zu Ihrem Hei lagte er nur noch in Saft.

Sie lachte und nannte fie harmlos. "Dort?" Er fchrie es fast hinaus, blieb fteben fah, freibebleich im Beficht, das Madchen mit atemle Entfegen an.

Ja, weshalb nicht - ift ba mas bei ?" "Ja, weshalv nicht — ift da was bei ? "Richts anderes, als daß auch ich gerade dorthin "Sie?" Run war sie es, die ihn sassungslossen farrte. "So tönnen Sie nur Sven Börner sein, sie endlich schwer.

Er nidte. Seine Mugen hatten ploglich einen b

hoffnungslosen Blid. "Andere Leute wohnen nun bemeine Eltern sind tot?" stammelte er.
"Barum nicht gar. Sie leben beide, wenn auch
gerade sehr sidel, wie Sie sich sagen tönnen. Den
sind doch der Ausreißer, der ein paar Jahre in der
umberzog und sich den Deut darum kümmerte, ob er sasten Eltern das Herz brach." alten Eltern bas Gerg brach."

"Sagen Sie bas nicht. Ach, wie tonnen Ste wiffen, wie bas alles zusammenhing, wie mir bie 3el aumute mar."

(Fortfehung folgt.)

boch nicht westlich der in der Rote Lord Curgons angegeenen Linie. Die polnifche Urmee geht 50 Berft von ber jeblen Linie gurud. Das zwischen beiben Armeen liegende Bebiet wird neutral unter polnischer Berwaltung und einer gemischten, bon den Gewertichaften (!) gebifdeten Rom-

10. Gleichlaufend mit ber Abrüftung vollzieht fich ber

Radmarich ber rufftichen Armeen.

11. Polen gibt famtliches Gifenbahnmaterial, jowie bie ans bem im Frühjahr befenten Gebiete fortgefchieppten fandwirtschaftlichen und industriellen Majchinen an

12. Polen muß eine Gratisverteilung bon Land an hinterbliebene ber im Rriege gefallenen polnifchen Gol-

13. Rufland erhalt einen Tranfitvertebr für Berfenen und Guter burch Polen, wobei die Gifenbahn Bolkowits-Bialgitof Crajemo in Bejig und unter Kontrolle ber rufitiden Republit tommt.

14. Polen gewährt vollstandige politifche und mili-

tertiche Amnestie

15. Polen veröffentlicht unmittelbar nach Unterzeichung diefen Bertrag, fowie jamiliche mit cem Rrieg 3wiben Ruffand und Bolen jufammenhangende Schriftfinde. Tie militarifche Lage.

Barichau, 20. Ang. Geftern abend trafen hier Radrichten ein, daß die polnischen Truppen auf ihrem weiteren Bormarich Breft-Litowff wiedererobert haben. Gine amtliche Bestätigung liegt noch nicht bor.

Paris, 20. Mug. Der Information wird gemelbet: Polnifche Truppen unter dem Befehl bes Marichalls Bilinbitt haben bie 6. bolichewistische Armee vollig geichlagen. Die Bahl ber Gefangenen beträgt 12 000, weiter wurden 20 Beichute, 200 Maichinengewehre und febr biet anderes Deeresgut erbeutet.

Brüffel, 20. Mug. Ctoile belge berichtet ans Baris, nach bort eingetroffenen Berichten Bilna bon ben Bolichewiften geraumt worben fei. Der 'ruffifche Generalitab habe fich nach Grobno gurudgezogen.

Gin Wegenftog der Bolen.

Ropenhagen, 20. Aug. Rach einer Trahtung aus Barichan melbet ber polnifche Beeresbericht: Rachbem Die Polen die Bolichemiften fich ben außeren Borts bon Barichau hatten nahern laffen, unternahmen fle alsbald eine Gegenoffenfibe, in ber ber eine Glügel unter bem Rommando bes Marichalls Bilfutifi bon 3wangerod in der Richtung Breft-Litowie vorging, wahrend ber andere Flügel von Mod-

fin langs bes Rarewfluffes voerfidte. Andere Gruppenabteilungen begannen ben Rampf in Richtung auf Mlama. Die Truppen unter bem Rommanbo Biffubftis warfen ben Beind auf der gangen Linie bom Fluffe Biebry und bom Narel um 40-80 Kilometer gurud. Gie ftellten bie Bereinigung mit bem rechten Flügel ber. Rorolich bom Rarelu hatten belgische Offiziere bas Kommando übernommen. Die Sturmtruppen erreichten fehr fchnell ihr Biel. Die Operationen festen die Bolen in den Stand, das nördliche Ufer bes unteren Rarewlaufes bom Feinde gu befreien. Min der Gifenbahnlinie nach Danzig waren die Bolen bis über Ciechanow 25 Rilometer füblich bon Mlawa borgeruckt. Die Bevolkerunig in Baricon begrüßte die frangofijchen Offiziere mit Bubel, die burch cas Ginfegen ihrer Berfon in ben Rampf Die Sauptftaat retteten.

Die Unruhen in Oberichleffen.

Mg. Berlin, 20. Aug. (Amtlich.) Die polnische Ale tion in Oberichleften bat, wie bon amtlicher Stelle metgeteilt wirb, nunmehr begonnen. Es habe große Borftoge gur Berwirtlichung ber großpolnisch-nationaliftifchen Mibirationen eingefest. Gin Stoftrupp bon 2000 Mann Saller-Softaten ift im Marich und gwar auf Rattowig. Gine Reihe bon Gefechten hat ftattgefunben.

Todes=Anzeige.

Gott bem Allmächtigen hat es gefallen, heute nacht nach furzem Leiben unfern lieben, treubeforgten Bater, Schwiegervater, Großvater, Schwager und Ontel

Herrn Joh. Anton Lots

Bürgermeister a. D.

im 83. Lebensjahre ju fich ju nehmen.

Die tranerben Sinterbliebenen: Samilie Adolf Lon.

Eppenrod, ben 21. Auguft 1920.

Die Beerdigung findet Dienstag nachmittag 2 Uhr ftatt. Besonderere Gins ladungen ergehen nicht.

Todes-Anzeige.

Hierdurch die traurige Anzeige, daß unser trener Bruder, Schwager und Onkel

Pfarrer in Dörnberg

heute nach schwerem Leiden im 64. Lebensjahre von dem Herrn über Leben und Tod in die Ewigkeit abgerufen worden ist.

> Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Auguste Ilgen, Dörnberg, Julius Ilgen, Pfarrer in Selters, Emilie Ilgen, geb. Magdeburg, Selters,

Laura Ilgen, Gießen. Dörnberg, den 20. August 1920.

Blütenweisses

garantiert reines

Schweineschmalz

Prima Reis

Pfund Mk. 4.50

bei 10 Pfund Mk, 4.25

wieder eingetroffen. @

ölnerKonsum-Geschätf

Amtstr. 4 Nassau Amtstr. 4

Die Beerdigung findet in Dörnberg am Montag, den 23, August, nachm. 4 Uhr statt. 2281

Anpferkeffel für Bmetidenfrant eingntoch.

tagebweife gu berfeiben. Rati Lemler, Rubjerichm. Bab Ems, Friedrichfte. 1.

Kluge Frauen

men feine minberwertigen Braparate für teures Belb, ble oft wirfungstos bleiben fonbern gebrauchen b. Regelftorung und Blutftodung unr meine, auch in verzwei-felten Fallen erprobt. Mittell Bollig unichablich, mit Garantiefdein, andernfalls Gelb surud. Birtung überrafcenb! Beftellen Gie fofort ! Berfanb biefret. Rabters Spgien. Berfand, Mbt. Cm., Altona

XXXXXXXXXXX

faufe gange Ginricht. Georg Faulhaber, Coblenz,

Florinspfaffengaffe 5, a b Liebfrauenfirche. Telefon 692. Rarte genfigt. X0000000X

Todes-Anzeige.

auf Genesung starb nach schwerem Leiden im blühenden Alter von 22 Jahren unser lieber einziger Sohn und Bruder,

der Kriegsbeschädigte

in Bad Dürrheim (Schwarzwald) wo er zuletzt nach Heilung suchte.

Die Beerdigung hat Idort bereits statt-

Familie Heinrich Herrmann

Nach längerem vergeblichen Hoffen

Die tranernden Hinterbliebenen

Bad Ems, den 20 August 1920.

Märchen-Vortrag mit Lichtbildern

des Münchener Malers Georg Ganss von Frau Martha König-Hövische

am Dienstag, den 24. August, nachmittags 5 Uhr

im Emser Lichtspielhaus

Eintritt f, Kinder M. 1., f. Erwachsene M. 2.

Geschiechts=Kranke Harnebbrenleiden, frieder und veralleter Andflag. heilung in theuter fiest. Symbolis, ohne
tentiborung, ohne Einfprionag u. endere Eite annenachwiede, infortigs heite. Über jeses der der ihm ih ihr auf ihrliche biehrende diesiglich ereinem mit sehlreiden Arstilien überiter. Zufendung eieinen mit sehlreiden Arstilien überiter. Zufendung
ihrifol agen Annfidreiben überiter. Zufendung
ihrifol agen Annfidreiben deheiter. Zufendung
ihrifol agen Annfidreiben deheiter. Zufendung
Spezialnzt Dr. med. Dammann,
Berlin G. 77, Potsdamer Str. 123 B.

Gereft funden; den 9-11 u. 2-4 übe. Sered Lunden: bon 9-11 u. 2-4 lije.
Scontage 10-11 lije. Gennie Augnbe
bes Cidens erfonertich, bamit
bis richtige Broudtier pejanbt
merken fans.

Tebensmittelftelle für den Stadtbezirk Diez.

Cametag, ben 21. Muguft 1920. Unegabe bon Butter,an Arante für bie Woche 1. bis 22. Auguft bei Sugo Comribt.

Dienstag, den 24. August 1920. 250 Gramm Ausbandszuder, das Pfund ju 7,40 Mart gegen Abschnitt 28 ber Einfuhrgufantarte für Dehl in allen Beichaften.

Für den Baubedari

empfehlen wir uns zur Lieferung von:

la. frischgebrannten Graukalk

Kaikasche

Bausand

Bruchsteine

Schwemmsteine Portland-Zement usw.

stets vorrätig auf unserem Kalkwerk Staffel.

Staffeler Malkwerke Piel & Zils, Urmitz, Bahnhof.

Für Zentralheizungen:

Kokssparer

System Zuppinger bis zu

-- 30°/0 Kochersparnis. --

I. a. Referenzen.

Ingenteur-Befuch unverbindlich.

Ing. Es. Malt, Bendorf a. Rhein 19

Warten Sie nicht bis Sie die

Maul-u. Klauensenche

haben. Es muß Ihre Sorge sein, Ihre Ställe mit dem denkbar wirksamsten Verfahren desinfizieren und weissen zu lassen, 'Auskunft erteilt

Paul Storto, Altstadtstr. 10, Diez.

Linoleum

für Tische, Küchen-Möbel etc. in bester Qualität

Bohnerwachs für Möbel und Fußböden empfiehlt

Wilh. Zimmermann, Diez a. L. Möbelhandlung.

> Ich bin zum Motar ernannt worden,

Dillmannn, Rechtsanwalt u. Notor Limburg

Geschäftsstube: Wernersengerstrasse Nr. 6 Ecke Diezerstrasse,

zurück Dr. Tripke, Kinderarzt

Tel. 1119 Coblenz Monopol, im Hause d. Berlitz-Schule. Sprechzeit 10-11, 2-4.

Schweinemastfutter

heute eingetroffen empfehle dasselbe billigst

> M. Oppenheimer, Bad Ems.

thin mo gslos in, fats

tehen u

te. In

nd 1

nun M

Bacht= u. Solglaufgelb.

holafteiggetber wird in Erinnerung gebracht. Am 25. Auguft muß bas mit Stoften berbunbene Ctcaf. berfahren beginnen,

Bnb Ems, ben 20. Muguft 1920.

Die Stabffage.

Aumeldung ale Selbstversorger mit

Gerfie und Anmeldung famtlicher Bferde. 1 Diejenigen Landwirte, die Gerfte angebaut und für bas tommende Wirtichafts abr barin Selbsiber organ fein wollen, werben aufgeforbert, bies unberguglit im Rathans - Berbrauchemittelantt -- angumeloen. Es wird hierzu bemertt, baf fich auch biejenigen Landwirte melben tonnen, die Gerite angebaut, aber wi' ber geernteten Menge nicht bas gange Jahr jum 15. Auguft 1921 - austommen werben. Diefem Salle ift genauefte Ungabe ber geernteten Renges erfordertin Die ntonatliche Celbftverforgermenge beträgt 5 Gilbgr Gerfte auf ben Ropf

2 Gerner find famtliche in biefiger Bem noe torhandenen Pferbe anzumelben, getrennt enign-führen find biejenigen Biere, bie in fandwirticha,t-

lichen Betrieben nicht idtig find Tie Anmehoungen ju 1 und 2 haben bestimmt Tienstag ben 24 b. Mis, nachmittags 4 Ubr im Berbrauchsmittelamt zu ertolg en Später eingebende Anmelbungen fonnen nicht mehr beruchichtigt werben

Berbrauchemittel-Amt

BAD Ems auf der Schlachthofwiese

: Zirkus Althof-Kuhlen :

Samstag, 23, August -- abends um 8 Uhr --

Grosse volkstüml. Vorstellung

mit vollständig neuem Programm; u. a : die grösste Sensation des 20. Jahrh.

DIE FLUCHT AUS DER KISTE. 1000 Mk. zahlt der weiße Fakier jedem, der ihn so fesselt, daß er sich nicht aus der Fesselung befreit. Außerdem

Grosses Preis-Eselreiten um die Prämie von 50 Mark

wozu sich jeder an der Kasse melden kann. Sonntag, den 24. August

2 Vorstellungen.

nachmittags 4 Uhr

Große Fremden-u. Familienvorstellung

mit unverkürztem Abendprogramm, besonders dem auswärtigen Publikum zu empfehlen. Zu dieser Vorstellung zahlen Kinder unter 12 Jahren halbe Preise.

Abends 8 Uhr

Grosse Dank- und Abschiedsvorstellung mit verdoppeltem Programm.

Die Flucht aus der Kiste. Eselpreisreiten :-: Grosser Ringkampf.

Preise der Plätze: Num. Sperrsitz Mk. 8.25, nicht num. Mk. 6.25 L. Pl. Mk. 5,25, II. Pl. Mk, 4.25, Stehpl. Mk. 2.75

Ververkauf bis 61/s Uhr abds.: Cig.-Geschäft H. Prebst Bad Ems, Römerstr. 77.

Wir offerieren zur prompten Lieferung in Waggonladungen:

Bayer.Luzernekleeheu Rotkleeheu, Wiesenheu

zu billigsten Preisen und erbitten Anfragen

Bayer. Zentral - Darlehenskasse e. G. m. b. H.

Zweigniederlassung Würsburg Telelon: 3076, 77 u. 78 Telegramm-Adresse: "Zentralbank"

Bekanntmachung.

heute Samstag nachmittag 5 Uhr wird auf bem Güterbabnhof Ents

1 Waggon Wiefenheu 4130 Rilogr. öffentlich meiftbi tenb verfteigert. Güterabfertigung Ems.

gut und billig

in den Wartesälen des Bahnhofes zu Bad Ems

> Muf nach Zimmerfchied! Countag und Montag

Kirmes

Für Speifen u. Getrante ift beftens geforgt. "Zur Waldeslust" Bef : 30f. Stabelin.

Billiges Angebot für Wiederverkäufer u. Installateure

der elektrischen Branche.

Wir offerieren aus unserm großen, reichbaltigen Lager unter Fabrikprei⁸

Zug- und Hängelampen Kronen, Schmiedeeisen, und Messing Schreib-, Nachttisch- u. Klavierlampen Orginal Osramlampen

in allen Volt- u. Kerzenstärken.

Elektrische Kocher, Bügeleisen, und Haartrockenaparate — — Alle Gegenstände sind erste Qualität. — —

Glaswaren Posten Grosser

wie Schirme u. Glöckehen in den verschied. Mustern u. Dimensionen, Sämtliche Artikel sind sofort ab unserm Lager Coblenz, Schlossstr. 44, lieferbar.

DUNKEL & MAURER, Coblenz,

Viktoriastraße 35 :-: Telefon 2516

Elektrische Licht- und Kraftaulagen.

Karl Diel

Helene Diehl geb. Dietz

Vermählte

Bad Ems, 21. August 1920

Willy Schwarz Maria Schwarz geb. Perscheid

Vermählte

Köbeler Hof, den 21. August 1920.

Statt Karten

Wilhelmine Holzhäuser Fritz Wiegand

Verlobte

Lollschied

Köln

August 1920

Ich erkläre hiermit meine Verlobung if mit Frl. Lina Schönberg, Dausenau als aufgehoben

> Carl Glassner, Frankfurt a. M. - Rödelheim.

52525252525252

für hotel jum 1. Gept ge-fucht. Dif unter 21, 66 an die Gefdaft.ft.

(not. Allein · Wadden

fur Riiche und Saufarbeit

ju alterem herrn pr 1. Det nach Roln gefucht Off. unt. 28 85 an die Gefch.

ffür fofort gefucht tucht.

Mädchen

ober Frau welches tochen

Ber 1. Sept nettes

far So el gefucht. Rab Geichaltsft

Umgegend eine

Servierfraulein

Bum Bertrieb bon Delep

und Bett, Geife v Geiten-pulver mirb für Ems und

lüdtige Persönlidleit

auch Rriegebeichabigter, ge-

Mingebote unter 8. 92 an bie Weichaften. 2275

Gine Labeneinrichtung für

Rolonialwaren, Thefe und &

30f. Stadelin, Gaffaus jur Balbestuft, Simmerichieb

Doigilander Fernglas

10 : 42 gu verfaufen. 22:0

Ein Laufersowein

3ager, Coblengerftr 21, Ems

2 Häsinnen

5 und 6 Monate alt gu

Silberauftr. 21, Ems.

bet Ansbleiben u. Störung ber monall. Regel. Nur meine unübertroffenen wirf-

famen Spezial-Mittel bringen

Dut und brauchen mein an-

ertannt gutes Mittel, auch

Sie werben mir bantbar u.

Francisch.

teine Mugft

ju bertaufen.

pertaufen.

Sobe Brouil GdriftL

perkanten :

(Seichäftsft.

bei gutem Löhn Rab.

Weinfässer! Zirka 150 Halbhecto 150 Halbohme

Smoking

Rod u Befte, Friebenemare,

su verfaufen. 2186 E. Sorg, Magichneideret, gegenüber b. Rurfaal Ems.

Günst. Angebot für

Wirte

besonders für Festlich-

keiten offeriere ich:

Biergläser mit und

ohne Henkel, sowie

Weingläser zu sehr

billigen Preisen. Auch

können Bierglaser in

größeren Quantitäten

geliehen werden.

Albert Rosenthal,

Nassau a. d. L.

6094699444444

Suche gum 1. Gept. tücht.

Hausmädden

Frau R. Wichtrich, Guts,

Mäddien

aud Stunbenmabden gef. Bitt.-Maes 1. Ems.

Junger, fleifiger Dann

Hausdiener

Schulftr. 15.

600 Hecto 130 Ohme

80 Viertelfuder 600 Halbstücke

70 schwere Versandluder

zu verkaufen. Die Fässer sind zum Teil einmal gebraucht, die meisten

Georg Kessler, Küferei,

Cochem a. d. Mosel Mlavier

ju mileten gefudt. Off.unt. Gutes fempl 2262

Bett

gu taufen gefucht. Angeb unter 3. 86 an bie Beich Garant, reiner

Blütenschleuderbonig

per Wib 15 Dit obne Glas ab bier, in gr. Quant. bill. Bebrec Miberst. Laurenburg.

Offeriere Speisezwiebeln

befie Ba e, Str. 46 Mt., Rnoblauch g Lageope, geg. Reden Jat Stern Simon, Friedberg 3, Seffen

Damenichirm por 3 Wochen vertauscht

Edwifternhaus, ums (Marte fix 3 Hebr. bobelbank

zu taufen gefucht. Ung mit Breis an Rael Maus, Berg, Boft Mieblen.



Schone Ginmachbob billigft, Galat, & gelbe Gininach-But bide Bwetiden, m pfd. 1.50 ML, beute friich eingetre Beftellung auf Ginn

and !

gabin.

3 mon

Bap 1

铝

8

€H.01

Man b

Hant i

Ztrast

bon &

fiber @

ift unb

in ber

fdicher

Bolen

Tuffil d

auf ber

Bug b

faritte 901

melbet

Rogri

lungen

tigerin

Romen

sweit

point

Proteft

Cultusi fort. 3

duferfic

81

= cino

Bergber

bon bel

Borbe

Bicherhe

tobsen

Temide

SectionEr

cherichie

Stedien

ben Leut

hambelts

Abftinun

Relien.

Gazetta

fenere.

ben alle

legung d

ing per

Inneen !

Gin

th auf

erbeten. Fran Rapp, Bate Pfahlgraben 11

gurfen für nachfte

Mitesse Bidel und andere be reinigfeiten befeit, fiber

: CEFIGO Raigenelnbogen

Raufe Min gange Einrichtungen Söchftwert. Deinrich Faulha Coblens, Burgh

Wohne jen Diez Luisenstr. 1

(oberbalb der Pi V. Ehrenberg, II Zahntechnische Arbei enstkla siger unt Verarbeitung auf Materials in

Gold und Kautsch mit un i obne Gumm Plombieren, Zahm Behandlung santa Kassenmitgliede

Bettnässen

Befreung sofort. Geschlecht angeb. umsonsi

Josef Klutter, Ruickertuben Dany

Bauschule is ou Meister- und Pollette Eintritt August, Oktobe a Ausführliches Programm

Riral, Radin Sab Gut. Shangelifte Ent Sonntag, 22 D

12. nach Trinin Bfartliche Borm. 10 Uhr : Dr. D Ropfermann. Text: Rom. 7. 18-1 Lieber: 229, 244, Bi Raifer Withelms

Borm. 10 Ubr: D Gunne. Radm 2 Uhr: per

Ropfermann Text: Bon ber BB Afrila Lieter: Rr. 419, 110 Ropfermann.

Bab Gut Ratholifde gar Sountag, ben 21 f 13. Sonntag nad P Beilige Meffer. Ju der Bfarrfiche

Brebigt. 8 Uhr : Rinbergen 10 /4 Uhr Cochant in ber Rapelle beit frankenhaufes ber alten Riede ! Rachm 2 Uhr Caba Bruberfchaftsante Madm 4 libr: Biffe tes 8. D. brusbil Birfus in ber S.

Rachm. 4 Uhr: 5 bes Mailen verra Uhr: Berfamm Bugendbundes. Sonntag, ben 29 12. Sonntag nach I

Bornt 51/2 Uhr: Eegt : 2. Sam. 7, Rudymittegs faut D. lehre wegen til diguing aus.

Ratholifde gin Sonntag, 22. fin 13. Sountag nad 7'le Uhr: Friber 10 tibr Dodami. 2 Uhr Ceriffenlebe

ohne Berufsstörung

ohne Operation

naturgemässem Heilung ==

Habenicht, Spez.-Institut

Kohlenz jeden Samstag v. 9-1 Uhr Nur Hohenzollernstrasse Nr. 20,

! Warne vor Nachahmung!

Die Anwendung derens ist sehr einfahrerfordert täglich 1 Minute Zeit. — 1 300 Adressen Gehell fast allen Gegenden, d anfklärende Schrift , Habenicht - Me Bruchleidende Wunsch rom

Haupt . Institut U. Sachsenhauset geg. Rückporto zi